

Zeitschrift: BKGV-Information
Herausgeber: Berner Kantonalgesangverband
Band: - (2007)
Heft: 76

Rubrik: Aus den Chorvereinigungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUS DEN CHORVEREINIGUNGEN

SEELÄNDISCHER SANGERVERBAND

SEELÄNDISCHER SAENGERVERBAND

Willkommen in Ipsach am Bielersee

Am 3. Juni 2007 fand in Ipsach die gut organisierte Seeländische Sängerlandsgemeinde statt, durchgeführt vom Männerchor Ipsach.

Am Morgen wurde die Möglichkeit geboten, in einem Stundenchor, unter der Leitung von Robert Schwab, ein Lied einzustudieren. Dies begeisterte erstaunlich viele Sängerinnen und Sänger.

Um 11.00 Uhr gab die Jugend Bigband „Wiuds-Höii“ ein tolles Matinée-Konzert im Freien. Wie schnell vergeht eine Stunde bei so rassiger Musik! Sie begeisterten sehr viele Zuhörer.

Die Begrüssung des Präsidenten vom Seeländischen Sängerverband, Hansueli Möri, stand unter dem Motto „Zuhören, Zuschauen, was andere Chöre machen, das schafft Gelegenheit für neue Ideen“. Ein abwechslungsreiches Liederprogramm wurde von den 18 teilnehmenden Chören des Verbandes geboten. Klassische Lieder und Medleys sowie Folk, Western und Schlager begeisterten die Zuhörer. Im Laufe des Nachmittags wurden 26 Sängerinnen und Sänger für ihre langjährige Treue zu ihrem Chor als Veteranen geehrt. Alle Teilnehmer wurden ins Freie gebeten, um die Darbietung des Stundenchores mit dem Lied „Chante en mon coeur“ zu geniessen. Riesen Applaus!

Zum Abschluss der Seeländischen Sängerlandsgemeinde wurde ein feines Nachtessen serviert. Wieder einmal ist ein gut organisierter, geselliger Sängeranlass zu Ende gegangen.

Madeleine Malzach

DV des Seeländer Sängerverband in Täuffelen-Gerolfingen

Eröffnet wird die DV durch den verbandseigenen Jugendchor unter der Leitung von Barbara Lauterburg Der noch etwas kleine Chor machte das so gut, dass eine Zugabe verlangt (und auch gegeben) wurde.

Nun eröffnete Hansueli Möri seine erste Delegiertenversammlung, die Traktanden waren unbestritten – es geht flott voran – nach der Pause singt die Versammlung zuerst einen Kanon – anschliessend geht es zu den Traktanden wer macht wann was... Der Sängertag 2009 konnte nicht definitiv festgelegt werden, es sieht aber so aus, dass sich ein Chor resp. eine Chorgemeinschaft dazu bereiterklären kann. Die nächste DV wird in Lyss stattfinden.

kwg

Männerchor Frohsinn Lyss / Aarberg

sucht per Januar 2008

Chorleiterin oder Chorleiter

- Wir sind 25 motivierte Sänger mit breitem Repertoire und suchen neue Herausforderungen.
- Wir freuen uns am weltlichen wie kirchlichen Chorgesang.
- Möchten Fortsetzung der öffentlichen Auftritte, alleine, in einer Chorgemeinschaft oder mit Instrumentalbegleitung.
- Singproben jeweils in Lyss am Dienstag 20.15 bis 21.45 Uhr oder nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.

Für weitere Informationen:

Telefon 032 384 58 66 Email: fam.lohri@bluewin.ch

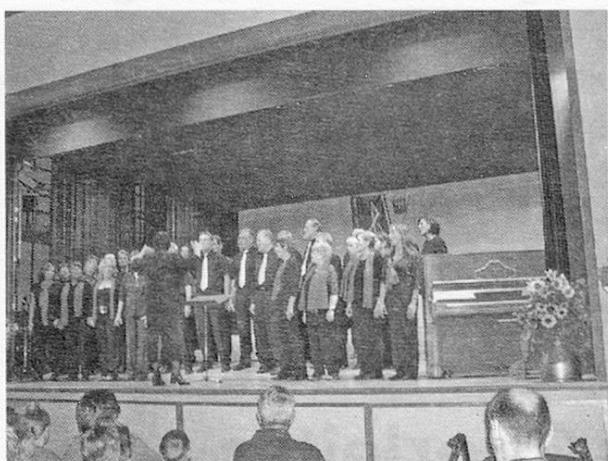
CHORVEREINIGUNG OBERAARGAU

MIT CHÖREN AUF WELTREISE

Attiswil Seit Jahren fand erstmals das regionale Sängertreffen wieder statt.

Internationale Folklore und Schlager hauchten dem fast zehn Jahre verstummt regionalen Sängertreffen wieder Leben ein. Vor allem die Schlager fanden beim Publikum grossen Anklang.

Kurt Nützi



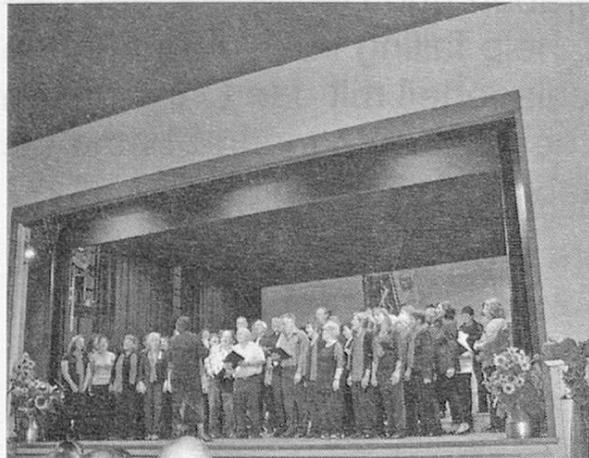
Nach fast zehn Jahren Unterbruch wurde das regionale Sängertreffen in Attiswil zu einem durchschlagenden Erfolg. Der Gemischte Chor Attiswil hatte den Anlass musterhaft organisiert. Kurt Gäggeler aus Rüfenacht, der Präsident des Berner Kantonalgesangverbandes (BKGV), war über die Wiederbelebung des einstigen Traditionsschlages des Lobes voll: „Ich freue mich für den Oberaargau. Die Gliederung in die

vier Regionen Niederbipp, Herzogenbuchsee, Langenthal und Huttwil ist ein Schritt in die richtige Richtung. Ich bin felsenfest überzeugt, dass das Singen eine Zukunft hat“. Gäggeler gefielen vor allem die Liedvorträge der drei Gemischten Chöre Attiswil, Graben-Berken und Niederbipp. Doch auch die vier Männerchöre hätten bei ihrer Liederwahl schwierige Sätze ausgewählt und entsprechend gut vorgetragen. Gäggeler freute sich, dass sich alle drei Gemischten Chöre für das Schweizer Gesangfest vom Juni 2008 in Weinfelden im Kanton Thurgau angemeldet haben.

Stars in der „Attiswiler Music-Hall“

Ines Muralt, die Präsidentin des Attiswiler Gemischten Chors, sagte bei der Begrüssung der 200 Sängerinnen und Sänger: „Ihr seid heute Abend die Stars auf der Bühne. Ihr macht aus unserer Mehrzweckhalle eine richtige Music-Hall“.

Der Attiswiler Gemeindepräsident Christian Gygax, langjähriges Mitglied des Gemischten Chors Attiswil, und die jubilierende Dirigentin Claudia Gygax-Vescovi – sie dirigierte den Attiswiler Chor seit einem Vierteljahrhundert – führten gekonnt und gespickt mit vielen Informationen durch das dreiteilige Programm.



Zunächst sangen die drei Männerchöre Niederbipp/Oberbipp, cantAare aus Aarwangen, Roggwil, Wynau und der Männerchor Wangen an der Aare acht Lieder zum Thema Herbst. Daraufhin folgte der zweite Block „Internationale Folklore“ mit den drei Gemischten Chören aus Attiswil, Graben-Berken und Niederbipp. Bevor die beiden Gesamtchöre mit je 100 Sängerinnen und Sängern aber den erfolgreichen Gesangs-

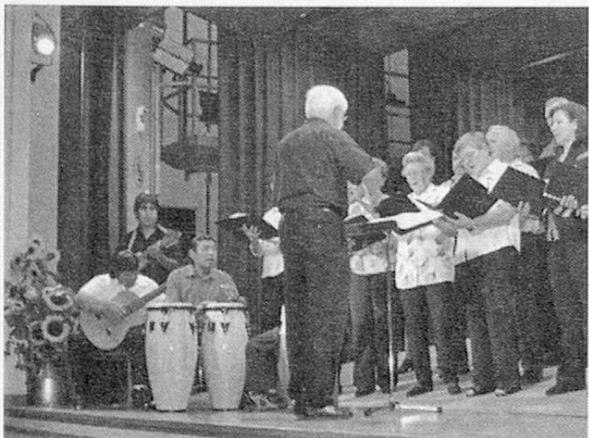
abend abschliessen konnten, folgte der Schlagerteil, an welchem die beiden Gemischten Chöre Graben-Berken und Attiswil und die zwei Männerchöre cantAare und Niederbipp/Oberbipp einstige Ohrwürmer zum Besten gaben. Apropos, an dieser Stelle sei bereits angemerkt: Der Männerchor Oberbipp wird am 20. Oktober mit einem grossen Gesangsfest sein 100-jähriges Bestehen feiern.

„Herbst“, Folklore und Schlager

Sechs der acht Liedtexte im Eröffnungsblock „Herbst“ handelten von Wein und Jagd. Nur der Männerchor cantAare, der sich im letzten Jahr aus den drei Männerchören Aarwangen, Roggwil und Wynau formierte, sang unter der Leitung ihres Dirigenten Thomas Zürcher aus Obergerlafingen „Der Spielmannsknab“ und „Verwehte Spuren“. Im einen Lied träumt der Spieler vom schönen Mägdelein, im andern deuten viele Zeichen der Natur darauf hin, dass der Winter allmählich naht. Zürcher dirigierte nicht nur seine

Männer, sondern zeichnete sich auch als ausgezeichneter Begleiter am Klavier bei den Gemischten Chören Attiswil und Graben-Berken sowie beim Gesamtchor der vier Männerchöre aus.

Nach den eher bedächtigen Liedvorträgen der Männerchöre liessen die internationale



Folklore und Schlagerhits Stimmung aufkommen. Die drei Gemischten Chöre setzten mit ihren internationalen Liedern zu einer Weltreise an. Die Attiswiler entführten die Zuhörer nach Südamerika und Ungarn, die Niederbipper nach Südafrika und Lettland, mit einem Gospelgesang gings weiter nach Nordamerika, und in Begleitung von südamerikanischen Musikern in deren Herkunftsland. Die Männer und Frauen aus Graben und Berken mit den beiden Welthits „Morning has broken“ und „Cant' help falling in love“ entführten die Zuhörer nach England und Amerika. Im Schlagerteil mit den Ohrwürmern „Kriminaltango“, „Der Fahrstuhl nach oben ist besetzt“, „s'Zündhölzli“ und bei Udo Jürgens Medley hätte das Publikum am liebsten mitgesungen.

100 Jahre Männerchor Oberbipp

In der Mehrzweckhalle in Oberbipp treffen am späten Samstagnachmittag verschiedene Gäste ein; nach einem gemeinsamen Abendessen beginnt der Festakt.

Eröffnet wird er vom Jubilar selber, es folgen Ansprachen von Gemeinde-, Vereins- und OK Präsident.

Anschliessend werden die Veteranen und Ehrenmitglieder geehrt und die Dorf- und Nachbarvereine überbringen Gratulationen, die CVOA und der BKGV schliessen sich ihnen an.

Jetzt folgt der Höhepunkt des Festakts; nicht weniger als sieben Chöre bringen je ein Geburtstagsständchen – alle mit mindestens einer Zugabe – ein richtiger Ohrenschmaus. Dazwischen wurden immer wieder Musterchen aus den letzten hundert Jahren zum Besten gegeben.

Kurz gesagt, ein sehr schönes und würdiges Fest für einen Hundertjährigen.
kwg



Lueged emol verbii

Cori Dekker

Frage: Gehören Sie auch zu den Leuten, die beim Abschied zu Ferienbekanntschaften „Lueged emol verbii“ sagen? Dann müssen Sie unbedingt unser neues Theaterstück besuchen.

Was passiert nämlich, wenn die Urlaubsbekanntschaft diese Aufforderung ernst nimmt? „Erleiden“ Sie mit der Familie Roth den Besuch der letztjährigen Ferienbekanntschaft. Leider verwandelt sich die Familie Geissberger in eine nörgelnde, schmarotzende Bande, die mit erwachsener Tochter und Hamster das gemütliche Heim der Roths als Feriendomizil auserkoren hat und allen dezenten Hinweisen auf eine baldige Abreise absolut immun gegenüber steht. Zu allem Überfluss mischt sich auch die neugierige und schwatzhafte Nachbarin Frau Schwerzmann in das Geschehen ein.

Bald fühlen sich die Roths fremd in der eigenen Wohnung und geraten vor lauter Stress aneinander. Mit allen möglichen Tricks und Kniffen probieren sie, die unerwünschten Gäste wieder loszuwerden. Nach diversen Fehlversuchen, welche ihre Lachmuskel bestimmt strapazieren werden, hat schliesslich der Sohn der Familie Roth die rettende Lösung. Aber gelingt es tatsächlich, die hartnäckige Familie Geissberger zur Abreise zu bewegen?

Um das zu erfahren notieren Sie am besten gleich die folgenden Termine in Ihrer neuen Agenda:

Samstag, 19.Januar, Mittwoch, 23.Januar und Freitag, 25.Januar 2008, jeweils um 20.00 Uhr im Räberhus in Niederbipp.

Die Theatergruppe des Gemischten Chores Niederbipp ist schon fleissig am Üben, damit der Abend für Sie ein unvergessliches Erlebnis wird. Unsere

Einladung gilt: **Lueged emol verbii!**

Nähtere Infos auch unter www.gmischtechor-bipp.ch.vu

CHOR VEREINIGUNG OBERLAND

GEMISCHTER CHOR FAULENSEE

Gesang vom Aufgang der Sonne

Der Gemischte Chor Faulensee sang unter neuer Leitung von Christine Grossenbacher anlässlich 100 Jahre Dorfkirche Spiez. Er drückte in weltlichen und geistlichen Chorsätzen aus, was in der Kirche erlebt und verkündet wird.

An den Freitagskonzerten im Rahmen der 100Jahr-Feier Dorfkirche Spiez sang der Gemischte Chor Faulensee unter der Leitung von Christine Grossenbacher. Als Morgenlob erklangen die Kanons «Vom Aufgang der Sonne» und «Ein heller Morgen ohne Sorgen», wie das Lied, «Ich fang den Tag im Liede an, damit ich mich lobend erfreuen kann». Die Liebe umsang der Chor mit «Du fragsch, was i möcht singe» mit Text nach Rudolf von Tavel und dem alt englischen Lied «Drink to me, only wich thine eyes». Dabei gelang es dem Chor, einen grossen Stimmumfang zu meistern. Schmerz und Trauer, hingegen, drückte sich im Kanon «By the waters of Babylon» aus. Als wohltuendes Abendlied entpuppte sich Johannes Brahms «In stiller Nacht».

Starke Männerstimmen

Mit einem Orgelstück von Lefdébure Wély führte Jovita Wenger auf französische Manier in die Psalmvertonung von Cesar Frank über. Glaube, Hoffnung und Zuversicht strahlte im Werk für Orgel und Chor durch. Männerstimmen drückten die Aussage «Deine Hand starker Gott führt mich so wunderbar» aussagekräftig aus.

«Erzählender» Solopart

Der Chor wagte sich an Schuberts Kantate «Mirjams Siegesgesang» für Sopran, Chor mit Klavier heran. Darin widerspiegelte sich der Auszug des Volkes Gottes aus Ägypten und die Rettung durchs ausgetrocknete Meer. Mirjam forderte auf, mit Instrumenten und Gesang Gottes Grösse zu rühmen. Eindrücklich kam zum Ausdruck, wie sich das Meer öffnet und zu Land wird.

Dramatisch drückte sich der Untergang des Pharao und seines Heeres aus. Zum Abschluss wurde die Macht und Grösse Gottes besungen. Gehaltvoll untermalte Jovita Wenger mit Klavier. Judith Müller übernahm den „erzählenden“ Solopart. Nach einer Zugabe wurde der Chor vom Publikum aus der gut besuchten Kirche entlassen.

Heidy Mumenthaler

AMTSGESANGVERBAND BÜREN

Amtssängertag Büren vom 16. Juni 2007

Der alljährlich stattfindende Amtssängertag wurde dieses Jahr vom Gemischten Chor Rüti bestens organisiert. Der durchführende Verein eröffnete das Programm in der bis auf den letzten Platz besetzten Kirche mit dem Cantus „il Carnevale von Gioachino Rossini“. Nach diesem festlichen Auftakt überzeugten die Chöre aus Büetigen, Busswil, Büren, Diessbach, Dotzigen, Lengnau, Leuzigen, Oberwil und Pieterlen mit ihren Darbietungen.

Die Zuhörer kamen in den Genuss von gekonnt vorgetragenen Liedern von Klassik, Spirituals, Volksliedern bis hin zum Schlager.

Ein Höhepunkt des Abends war der Auftritt des Gesamtchors, unter der musikalischen Leitung von Amtsdirigent Peter Rufer. Die Sängerinnen und Sänger glänzten mit dem Chor der Kreuzfahrer aus der Oper „I Lombardi“ von Giuseppe Verdi.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends gelang dem Jugendchor aus dem Amtsverband Büren unter der Leitung von Yu-Ra Placet. Die Jugendlichen begeisterten das Publikum mit Liedern von Edith Piaf und Abba sowie der Filmmusik von Titanic. Der grosse Applaus ermunterte den Jugendchor zu einer Zugabe.

Nach einem feinen Nachtessen fand die Veteranenehrung in gewohntem Rahmen statt. In gemütlicher Runde bei Musik und Tanz klang der Abend aus.

Madeleine Malzach, BKGV

AMTSGESANGVERBAND SEFTIGEN

BELPER CHOR

sucht

Dirigentin/Dirigent

Nach rund 25 Jahren erfolgreicher Tätigkeit möchte unsere Dirigentin ihr Amt abgeben. Unser Gemischter Chor mit ca 40 Aktivmitgliedern sucht deshalb eine neue Chorleiterin oder einen Chorleiter.

Wir pflegen den Chorgesang, veranstalten Konzerte und nehmen an Sängerfesten teil. Auch singen wir in Kirchen, Heimen und Spitälern und musizieren mit anderen Vereinen zusammen. Wir proben jeden Dienstagabend im Hohburgschulhaus in Belp von 20.00 – 2145 Uhr.

Weitere Angaben über unseren Chor können Sie unter www.belperchor.ch erfahren.

Interessierte Personen melden sich bitte bei Willi Alder (Präsident) unter Telefon 031 / 819'43'75 oder Käthi Blatter (Vizepräsidentin) unter Telefon 031 / 819'20'02



Jürg Trachsel - 50 Jahre Dirigent des Männerchors Kirchdorf BE

Im Frühling 1957 ist Jürg Trachsel als Sänger im zweiten Bass in den Männerchor Kirchdorf eingetreten und hat im Sommer bereits den ersten Sängertag im Amt Seftigen in Rüeggisberg erlebt. Im November 1957 hat dann Jürg Trachsel, im Hinblick auf das Neujahrssingen und die Einweihung der renovierten Kirche im Februar 1958, das Dirigentenamt übernommen. Er wurde an der Hauptversammlung anfangs 1958 als Dirigent gewählt und ein Jahr später in seinem Amt bestätigt.

Für den Dorfverein war es ein grosses Glück mit Jürg Trachsel einen Nachfolger des damaligen Dirigenten gewinnen zu können. Anfänglich war es für ihn nicht ganz einfach dem bis zu 35 Sänger zählenden Männerchor als Leiter vorzustehen - die unterschiedlichen Fähigkeiten in den einzelnen Stimmlagen erforderten von ihm sehr viel Fingerspitzengefühl und Geduld um allen gerecht zu werden und damit auch die weniger begabten Sänger besser zu fördern.

Jürg Trachsel leitet als Dirigent mit all seinen Fähigkeiten nicht nur den Chor sondern er hat sich auch als guter Kamerad vollständig in diesen integriert. Wir alle schätzen deshalb Jürg Trachsel als charakterfesten und lieben Sängerkameraden. Nach den Chorproben ist Jürg Trachsel im "Ochsen" bei einem Gläschen und einem angeregten Gespräch stets auch mit dabei.

Jürg Trachsel hat es in den fünfzig Jahren als Dirigent des Kirchdorfer Männerchors immer wieder verstanden, die Freude und Begeisterung für die Musik an die Sänger weiterzugeben und dies auch mit entsprechendem Erfolg. Der Chor hat sein Niveau über die Jahre hin kontinuierlich steigern können.

Die unermüdliche Arbeit des Chorförderers Jürg Trachsel ermöglicht es heute, jedes Jahr am Unterhaltungsabend mit Konzert & Theater ausgewählte Lieder für eine anspruchsvolle Zuhörerschaft zur Aufführung zu bringen. Speziell zu erwähnen ist die grosse Arbeit, welche ihm jeweils von der Auswahl des Liedgutes bis zur Aufführung mit dem Chor aber auch bei der eigenen Vorbereitung obliegt.

Unser Dirigent brachte schliesslich den Chor soweit, dass er an Gesangfesten mit Bewertung teilnehmen durfte und das jeweils mit sehr guten Ergebnissen. Die Sänger erinnern sich gerne an die beglückenden und bereichernden Erlebnisse, die der Chor mit und dank Jürg Trachsel erleben durfte. Unvergesslich bleiben da z.B. die Gesangfeste in Nyon, Glarus, Schaffhausen, Wangen an der Aare, die vielen Amtsängertage und Sängertreffen sowie die regelmässigen Aufführungen in der Kirche zum Neujahr und Reformationssonntag. Ein besonderer Höhepunkt war die Aufführung gemeinsam mit dem Frauenchor als Gemischchor am Kantonalbernischen Gesangfest in Wangen a.d.A. 2003. Als neue Herausforderung ist die Teilnahme am Schweizer Gesangfest 2008 in Weinfelden TG geplant.

Der Chor ist in der Zwischenzeit auf 24 Mitglieder zusammen geschrumpft aber trotzdem wird stets fleissig weiter geübt und mit Begeisterung an den Anlässen teilgenommen.

Erwähnenswert sind auch die zweitägigen Chorreisen, welche jährlich als Krönung eines Sängerjahres stattfinden und an denen unser Dirigent jeweils gerne teilnimmt und er diese danach in Form eines amüsanten Reiseberichts zu Protokoll gibt.

Lieber Jürg, für all deine wertvolle Arbeit und den unermüdlichen Einsatz in all diesen Jahren danken wir dir ganz herzlich und möchten dir als Sänger auf diese Art unsere grosse Anerkennung ausrichten. Dies alles verbunden mit der Hoffnung, dass die zukünftigen Konzerte wiederum zu einem grossen Erfolg werden und dich damit zu bewegen noch lange mit unserem Männerchor zu arbeiten.

Mit herzlichen Sängergrüssen

Dein Männerchor Kirchdorf BE

Veteranentag Amtsgesangverband Seftigen Sonntag, 28. Oktober 2007, Kaufdorf

Unter der charmanten Leitung von Viliana Valtscheva eröffnete der Männerchor Kaufdorf mit dem Lied „Menschen die singen erhalten die Welt“ von Robert Pappert den diesjährigen Veteranentag des Amtsgesangverbandes Seftigen. Unter der geschickten Führung durch den Veteranenobmann, Walter Hänni, wurden die statutarischen Geschäfte reibungslos über die Bühne gebracht.

Mit dem Lied „Herr, deine Güte reicht soweit“ von Otto Fischer wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Sängerinnen und Sängern gedacht.

Sieben SängerInnen konnten für 35 Sängerjahre zu Veteranen der Schweizerischen Chorvereinigung ernannt werden. Ebenfalls sieben Sängerinnen und Sänger durften die Nadel für 40 Jahre Sängertreue in Empfang nehmen. Sie wurden zu Ehrenveteranen des Bernischen Kantonalgesangverbandes ernannt. Fünf SängerInnen wurden in den Stand der Veteranen des Amtsgesangverbandes erhoben.

Ein ganz besonderes Jubiläum durfte der Dirigent des Männerchors Kirchdorf feiern. Jürg Trachsel leitet den Männerchor Kirchdorf seit 50 Jahren.

Die Grüsse der Gemeinde Kaufdorf überbrachte der Gemeindepräsident, Markus Borer, diejenigen des Amtsgesangverbandes Seftigen Daniel Mosimann. Der Bernische Kantonalgesangverband wurde durch den Vizepräsident BKGV, Heinrich Lerch, vertreten.

Bevor es zum wohlverdienten Zvieri mit Hamme und Kartoffelsalat ging, wurden wir vom Veteranenchor unter der Leitung von Hansrudolf Leuenberger unterhalten.

Für die saubere Organisation des Veteranentages ist dem Männerchor Kaufdorf ein herzliches „Danke schön“ sicher.

Heinrich Lerch

CHOR VEREINIGUNG KONOLFINGEN

Veteranentag CVK in Walkringen

Bei schönstem Herbstwetter organisierte der Frauenchor Walkringen den Veteranentag.

Es wurde viel gesungen, der Frauenchor Walkringen, der Jugendchor Talgraben und der Veteranenchor Biglen haben mit ihren Vorträgen das Publikum und die neuen Veteranen begeistert.

7 SängerInnen wurden zum CVK Veteran (25 Jahre), 8 zum SCV (35 Jahre) und 12 zum BKGV (40 Jahre). Herzliche Gratulation.

Der Gemeindepräsident Peter Hügli wünscht alles Gute, und dass den Veteranen und den SängerInnen noch viele frohe Stunden beschieden sind.

Ein besonderer Dank geht an Vreni Wegmüller und Martin Wyss von der CVK.

kwg

KREISGESANGVERBAND FRAUBRUNNEN

DV KGVF in Jegenstorf

Punkt 20.00 Uhr gibt der Dirigent Osvaldo Ovejero den Sängerinnen und Sängern von den Jegenstorfer Singlüt die Töne an und deren Gesang erfüllt den Saal; die Delegierten sind begeistert und es wird eine Zugabe gegeben. Anschliessend zieht sich der Chor zum Proben zurück und der Präsident Kurt Kühni eröffnet die DV.

Die Traktanden sind nicht bestritten, die Versammlung verläuft äusserst speditiv bis auf den Punkt wo ein Chor gesucht wird - a) für die nächste DV, - b) für den nächsten Sängertag 2009 (im 2008 findet ja das SGF08 statt).

Nach einer kurzen Diskussion zeichnen sich Lösungen ab und man darf darauf zählen, dass diese beiden Anlässe Trägerschaften resp. Organisatoren finden werden.

Der Vorstand stellt sich weiter zur Verfügung und ich bin zuversichtlich, dass im KGVF in Zukunft die Sängerinnen und Sänger tolle Erlebnisse haben werden.

kwg

SCHWEIZER JUGENDCHOR



SCHWEIZER JUGENDCHOR
CHOEUR SUISSE DES JEUNES
CORO SVIZZERO DI GIOVANI
CHOR SVIZZER DA GIUVENILS

Zur Information:

- der Freunde des Schweizer Jugendchors
- aller am Schweizer Jugendchor interessierten Personen

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir machen Sie auf den Beginn der Neukonstituierung des Schweizer Jugendchors 2008, des nationalen Jugendchors (SJC), aufmerksam. Neue Sängerinnen und Sänger können aufgenommen werden. Interessenten können sich ab sofort anmelden.

Kennen Sie mögliche Kandidaten ?

Wir beschreiben auf der Rückseite dieser Information das Projekt „Konzertjahr 2008 des SJC“, geben Ihnen aber vorab einige Informationen zum vergangenen Konzertjahr 2007.